

Die Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH & Co. KG (SEG) ist Projektpartner im Förderprojekt "FAB.Region Bergisches Städtedreieck". Thema ist die Transformation des Bergischen Städtedreiecks zu einer co-kreativen Kreislaufwirtschaftsregion. Partner im Projekt sind die Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft (BSW), das Collaborating Centre on Sustainable Consumption and Production (CSCP), das Institut Arbeit und Technik (IAT) der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen, die Bergische Universität Wuppertal, das Wuppertal-Institut sowie die Gründerschmiede Remscheid und Gut Einern e.V..

Für das Förderprojekt sucht die SEG

eine **Projektmitarbeiterin / einen Projektmitarbeiter** oder
eine **Studentin / einen Studenten im projektbezogenen Masterstudium**

Die Position soll zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** besetzt werden. Sie ist bis zum **31.12.2026** befristet und wird über das EFRE/JFT-Programm Nordrhein-Westfalen 2021-2027 gefördert. Der Beschäftigungsumfang beträgt **20 Wochenstunden**.

Ihre Aufgaben:

Gemeinsam mit der Projektleitung sind Sie zuständig für die Entwicklung und Umsetzung des Förderprojektes. Das umfasst vor allem:

- Konzipierung und Umsetzung neuer Lernformate für Bürger:innen, Wissenschaftler:innen und Unternehmen mit dem Ziel, das Bewusstsein für lokale, nachhaltige Produkte zu stärken.
- Erarbeitung eines attraktiven Programms mit Angeboten zur Etablierung neuer Lernformate, die die Kultur der lokalen, nachhaltigen Produktion in der Region fördern.
- Implementierung einer Tandem-Strategie, in der Expert:innen die entwickelten Lernformate an qualifizierten Orten umsetzen.
- Unterstützung bei der Planung und Entwicklung neuer zirkulärer Geschäftsmodelle, digitaler Lösungen und technischer Innovationen im Rahmen von Testpiloten.
- Aktive Teilnahme an Testpiloten an Innovationsorten in der Region, einschließlich Ideenfindung, Prototypenentwicklung und Ergebnispräsentation.
- Erstellung eines frei zugänglichen Handbuchs, das die Testpiloten dokumentiert und die Ergebnisse und entwickelte Ideen für eine lokale Produktion festhält.

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene Ausbildung oder Bachelor im Bereich Industriedesign, Produktdesign, Architektur und Städtebau, Grafikdesign, Interaktionsdesign, Informatik, Ingenieurwesen (Maschinenbau, Chemie, Produkt, Material), Stadtentwicklung oder eine vergleichbare Qualifikation.
- Die Aufgabe kann auch im Rahmen eines projektbezogenen Masterstudiums übernommen werden.
- Interesse an der Entwicklung von Bildungs- und Lernformaten
- Kenntnisse im Bereich nachhaltige Produktion und Kreislaufwirtschaft sind von Vorteil
- Fähigkeit zur Koordination von Testpiloten und Innovationsprozessen
- Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit

Das bieten wir Ihnen:

- Mitarbeit in einem kleinen Team, das die „Gläsernen Werkstatt“ in der Solinger Innenstadt als Innovationshub für Kreislaufwirtschaft und urbane Produktion weiterentwickelt.
- Gelegenheit, innerhalb des Verbundprojektes und in der Region in Netzwerken zu arbeiten.
- Direkte Ansprechpartner:innen und flache Hierarchien im Projekt
- Initiierung und aktive Gestaltung eines Forschungsprojektes
- Vergütung in Anlehnung an TvöD VKA E8-9a

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per Mail:

bewerbung@seg-solingen.de

Auf Ihre Fragen zur Stelle freut sich:

Mats Welzbacher

Projektleitung

Telefon +49 160 554 5161

Hinweise:

Die Auswahlentscheidung erfolgt unter Beachtung der Bestimmungen des Landesgleichstellungsgesetzes NRW. Für Schwerbehinderte oder Schwerbehinderten Gleichgestellte gelten bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung die Bestimmungen des SGB IX.

Wir begrüßen Bewerbungen von Menschen aller Nationen und Geschlechter.